





Inhaltsverzeichnis

Was ist MHVISUAL?	4
Anwendung	4
Ein Projekt öffnen	4
Überwachter Bereich	5
Fernbedienung	5
Statusanzeige der Geräte	6
Anwendung des Objekts SCS-Aktuator	7
Anwendung des Objekts Szenarienmodul	7
Anwendung des Objekts SCS-Bewegung	8
Anwendung des Objekts Web Server	9
Anwendung des Objekts Kamera	9
Film aufzeichnen	10
Fotografieren und Bilder speichern	10
Anwendung des Objekts Diebstahlschutzzentrale	10
Anwendung des Objekts Stromlasten kontrollieren	11
Anwendung des Objekts Temperatursteuerzentrale (99 Zonen-Zentrale)	11
Anwendung des Objekts Temperatursteuerzentrale (99 Zonen-Zentrale)	17
Anwendung des Objekts Temperaturregelung (4 Zonen-Zentrale)	18
Anwendung des Objekts Tonquelle	19
Anwendung des Objekts Standard-Verstärker	20
Anwendung des Objekts Leistungsverstärker	20
Anwendung des Objekts Uhr	22
Alarmverwaltung – "Basis"	23
Alarmverwaltung – "Fortgeschritten"	24

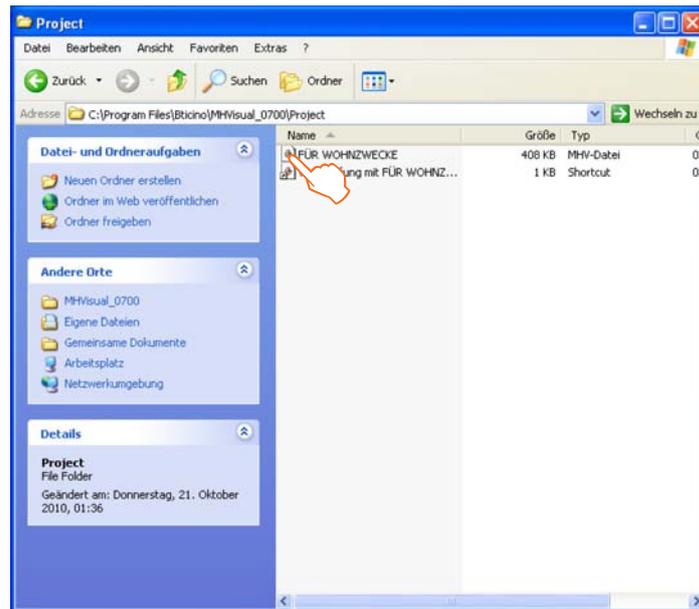
Was ist MHVISUAL?

Mit der Software MHVISUAL können Sie ein übersichtliches, klar strukturiertes Schaltbild der installierten SCS-Anlage erstellen und haben dadurch ein Instrument, mit dem Sie das System über eine einfache und anwenderfreundliche grafische Schnittstelle bedienen und steuern können.

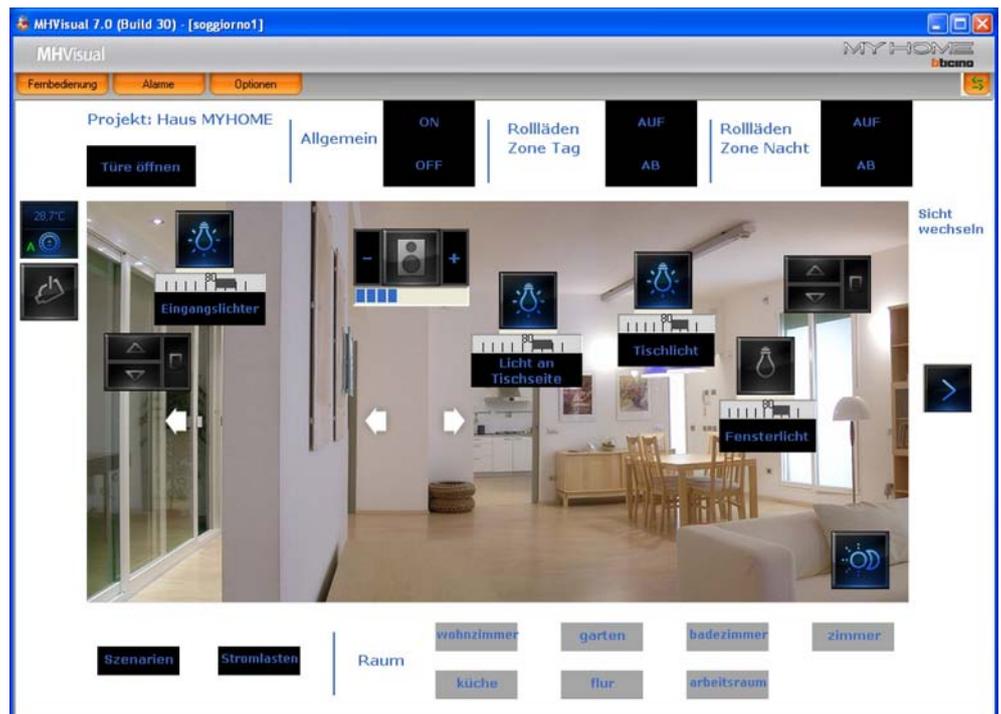
Anwendung

Ein Projekt öffnen

Zum Aufrufen der Projektdatei das Symbol der betreffenden Datei mit einem Doppelklick öffnen.



Das Projekt erscheint direkt im überwachten Bereich.



Nun können Sie anhand der zum Projekt gehörenden Objekte mit der Anlage interagieren.

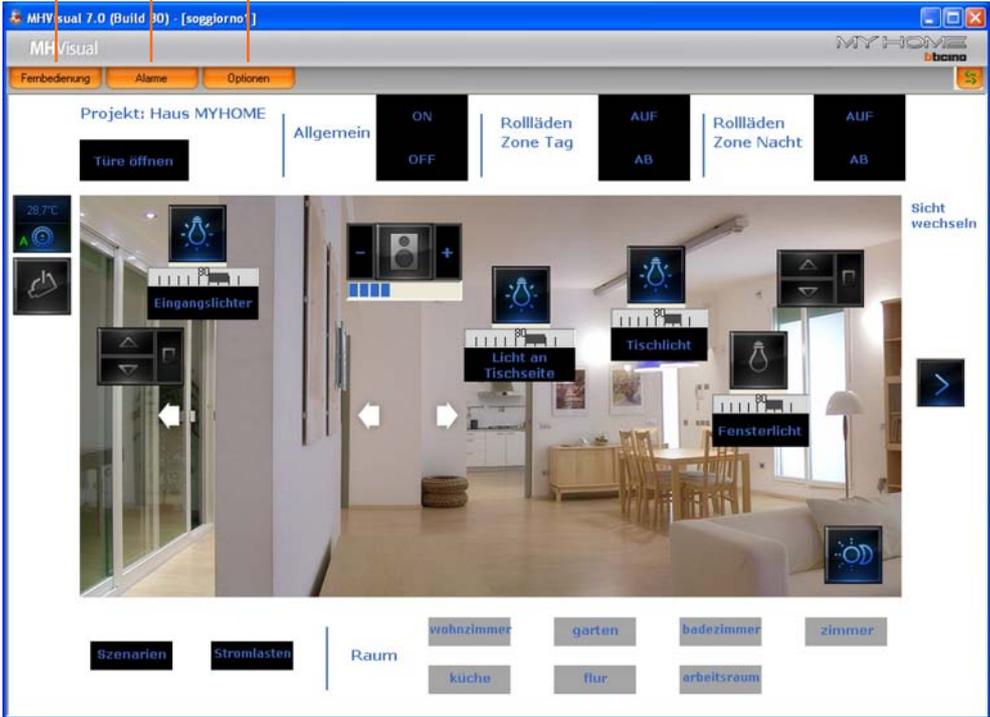
Überwacher Bereich

In diesem Bereich können Sie anhand der zum Projekt gehörenden Objekte mit den einzelnen Anlagenkomponenten interagieren und die jeweiligen Zustände prüfen.

Fernbedienung öffnen

Bildseite Alarmmeldungen öffnen

Bildseite Optionen öffnen



Fernbedienung

Auf dieser Bildseite können Sie das Projekt starten, abrechnen und überwachen. Zudem können Sie die einzelnen Seiten durchblättern und die Stufen anzeigen oder verbergen.



Statusanzeige der Geräte

Der Status der einzelnen Anlagenkomponenten ist aus dem Symbol der jeweiligen Objekte ersichtlich, die zum Projekt gehören:

Objekt	Status							
Aktuator		Off-line/ Status undefiniert		Aus		Ein		Lampe durch- gebrannt (Dimmer)
Kontakt		Off-line		Aus		Ein		
Szenarienmodul		Off-line		Aus		Ein		Wird geändert/ erstellt
Bewegung		Off-line/ Status undefiniert		NACH OBEN		NACH UNTEN		STOP
Web Server		Off-line/Web Server nicht verfügbar		Aus (nur Design)		Ein (On Line)		
Kamera		Off-line		Aus (nur Design)		On-line		
Alarmzentrale		Off-line/ Status undefiniert		Nicht eingeschaltet		Eingeschaltet		Alarm aktiv
Stromlast		Off-line/ Status undefiniert		Aus		Ein		
Temperatursteu- erzentrale 99 Zonen		Off-line/ Status undefiniert		Aus (nur Design)		On-line		
Temperatursteu- erzentrale 4 Zonen		Off-line/ Status undefiniert		Aus (nur Design)		On-line		
Hauptsonde		Off-line/ Status undefiniert		Aus (nur Design)		Ein		
Nebensonde		Off-line/ Status undefiniert		Aus (nur Design)		Ein		
Tonquelle		Off-line/ Status undefiniert		Aus		Ein		
Tonverstärker Standard		Off-line/ Status undefiniert		Aus		Ein		
Leistungsver- stärker		Off-line/ Status undefiniert		Aus		Ein		

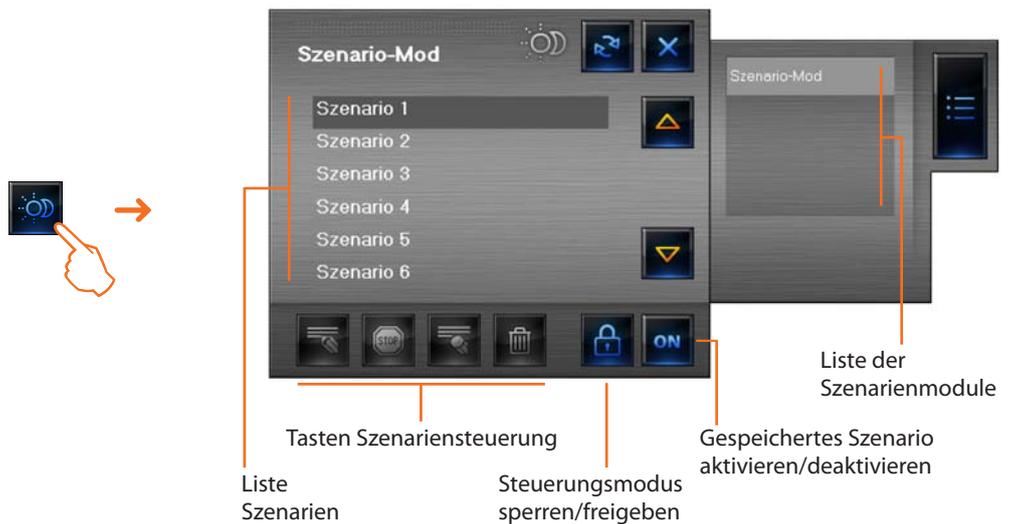
Anwendung des Objekts SCS-Aktuator

Mit diesem Objekt wird der Status des vorhandenen Aktuators zeitgleich angezeigt. Durch Anklicken des Objekts wird dessen Zustand geändert (sowohl im Modus EIN/AUS, als auch im Dimmer-Modus).



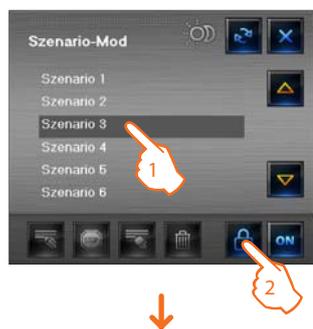
Anwendung des Objekts Szenarienmodul

Dieses Objekt ist als in der Anlage tatsächlich vorhandenes Szenarienmodul konfiguriert. Es gestattet, die im selben Modul gespeicherten Szenarien zu aktivieren, neue zu erstellen oder vorhandene zu ändern.

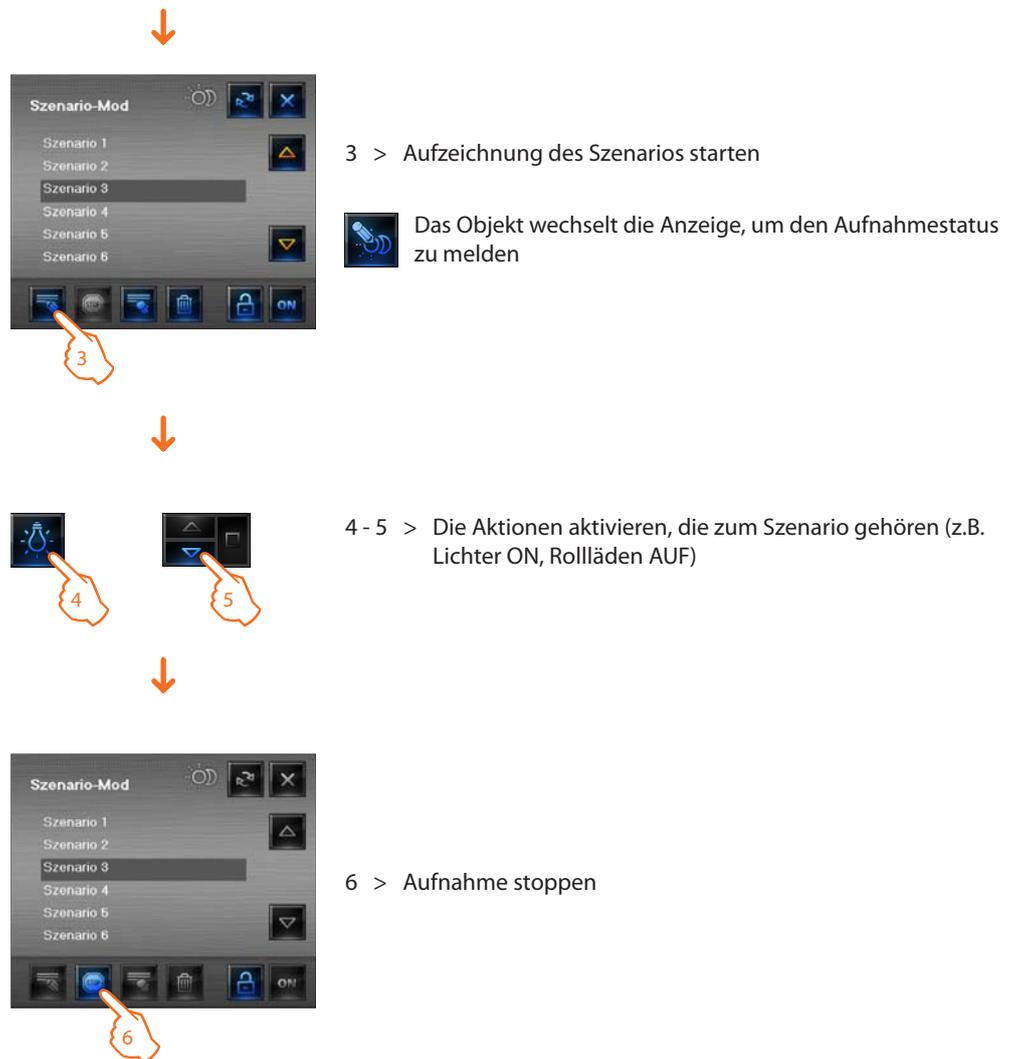


- Startet die Aufnahme eines neuen Szenarios oder ergänzt ein vorhandenes Szenario mit neuen Aktionen
- Aufnahme stoppen
- Aktionen des gewählten Szenario s löschen
- Alle Szenarien löschen (auch die vorhandenen des Szenarienmoduls)

Beispiel - Neues Szenario erstellen (Szenario 3)



- 1 > Das zu speichernde Szenario wählen
- 2 > Steuerungsmodus freigeben



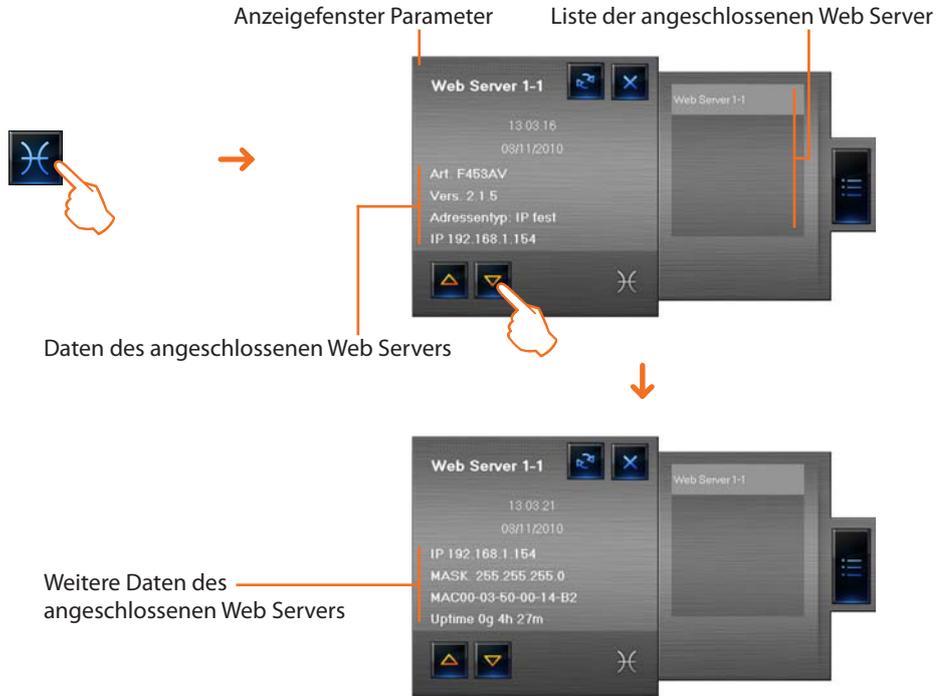
Anwendung des Objekts SCS-Bewegung

Mit diesem Objekt wird der Status des vorhandenen Aktuators zeitgleich angezeigt. Durch Anklippen des Objekts wird dessen Zustand geändert.



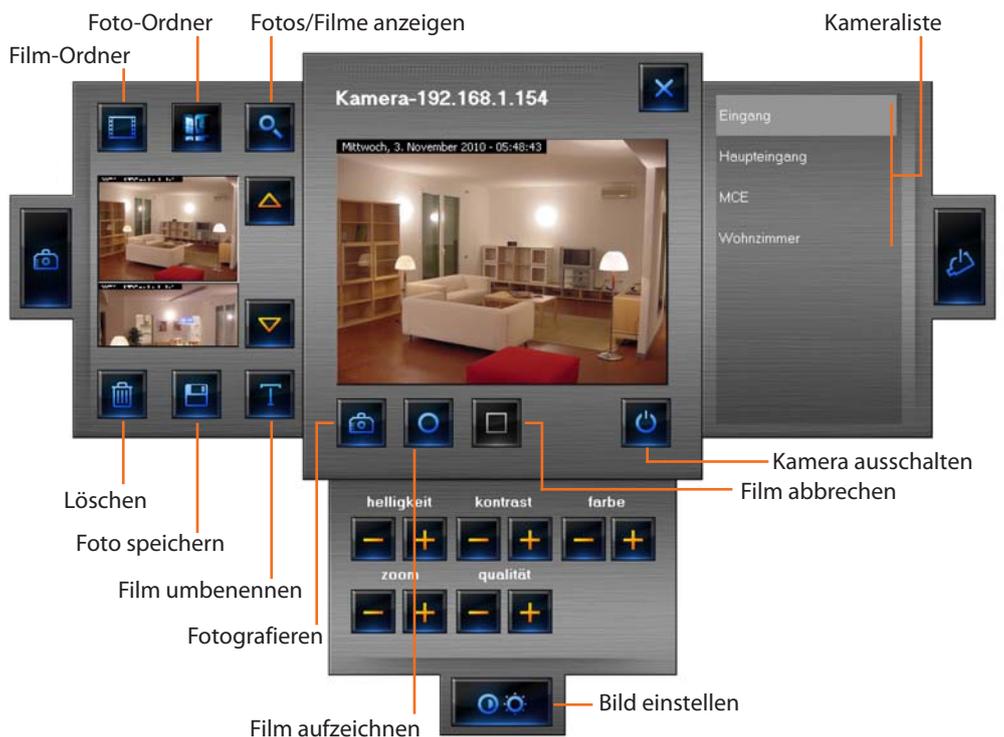
Anwendung des Objekts Web Server

Mit diesem Objekt wird der vorhandene Web Server der Anlage zeitgleich angezeigt. Durch Anklicken des Objekts erscheint das Fenster mit den Parametern, in dem einige Parameter des Geräts aufgeführt sind.



Anwendung des Objekts Kamera

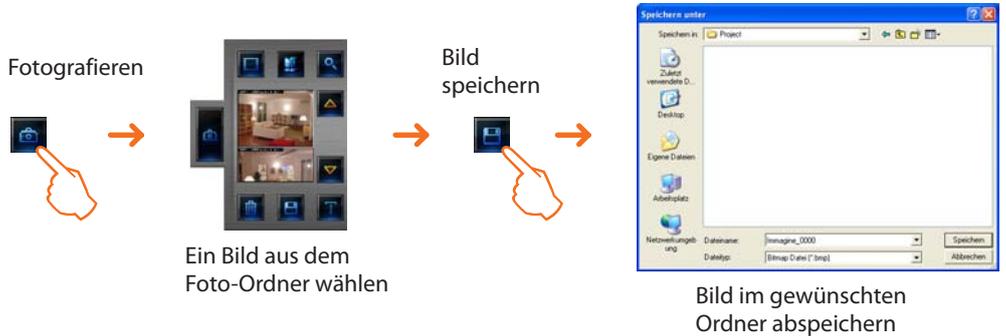
Mit diesem Objekt werden die Kameras der Anlage zeitgleich angezeigt. Durch Anklicken des Objekts Kamera erscheint das Kamerafenster, in dem Momentaufnahmen geknipst, Filme aufgezeichnet und die Kameras ein- und ausgeschaltet werden können.



Film aufnehmen



Fotografieren und Bilder speichern



Anwendung des Objekts Diebstahlschutzzentrale

Mit diesem Objekt können die Alarmmeldungen von Systemen mit Alarmzentrale verwaltet werden.



Wenn ein Alarm im Objekt Alarmzentrale gemeldet wird, erscheint eine rote Anzeige. Mit einem Klick auf das Objekt öffnet sich ein Anzeigefenster.



- Status zeigt an, ob die Alarmanlage eingeschaltet ist
- Batterie zeigt an, ob die Batterie funktioniert
- Überwachte Bereiche zeigt die aktiven Bereiche (weißer Hintergrund) und im Alarmfall die betreffenden Bereiche an (Zonennummer in rot)
- Andere Bereiche Anzeige weiterer Bereiche (Schalter, Hilfsgeräte und Zentrale)
- Techniker Anzeige der technischen Alarme
- Anlage IP-Adresse der Anlage

Wenn der Posten "ALARM" angeklickt wird, erscheint die Bildseite mit den Alarmmeldungen, in der die anliegenden Alarme angezeigt und bearbeitet werden können (siehe Abschnitt „Alarme“).

Anwendung des Objekts Stromlasten kontrollieren

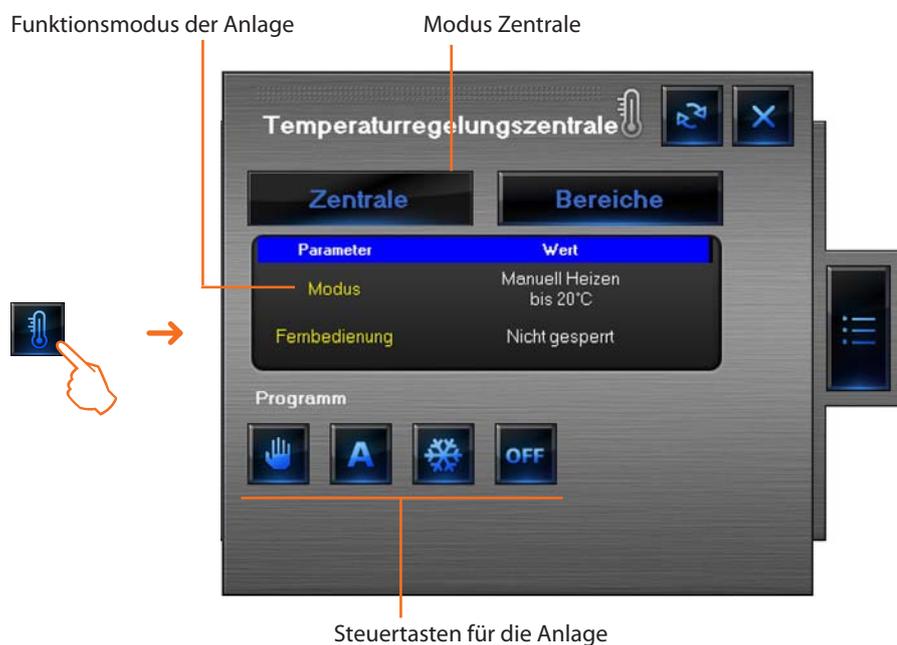
Mit diesem Objekt werden die Geräte zeitgleich angezeigt, die an eine Stromlaststeuerzentrale angeschlossen sind.



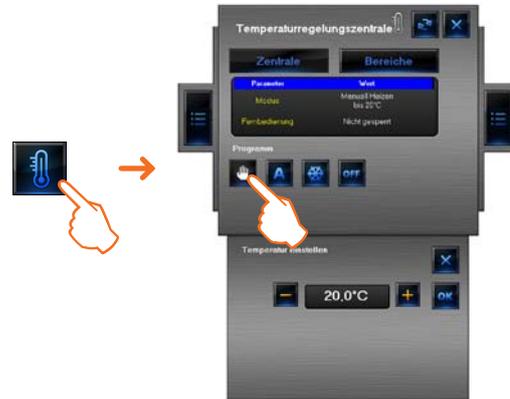
Bei Überbelastung wird eines der Geräte ggf. angeschaltet. Durch Anklicken der Taste, die rechts neben der abgeschalteten Stromlast erscheint, kann der Status forciert und das Gerät wieder eingeschaltet werden.

Anwendung des Objekts Temperatursteuerzentrale (99 Zonen-Zentrale)

Mit diesem Objekt erfolgt die Temperatureinstellung, die Abschaltung und die Einstellung des Frostschutz-/Wärmeschutzmodus für die gesamte Anlage. Für die Temperatureinstellung der Anlage stehen einige Programme zur Verfügung, die im Bereich **Programme Temperaturregelung** gewählt werden.



Temperatur einstellen



> MANUELL wählen



- 1 > Temperatur einstellen
- 2 > Bestätigen



Auf dem Bildschirm erscheint nun der Funktionsmodus (Manuell Heizen)

Funktion FEIERTAG AKTIVIEREN einstellen

Mit dieser Funktion kann für bestimmte Zeiträume ein spezielles tägliches Funktionsprofil eingestellt werden.



> Bereich **Temperaturregelungsprogramme** aufrufen



- 1 > **FEIERTAG AKTIVIEREN** markieren
- 2 > Bestätigen



- 1 > Datum und Uhrzeit einstellen (z.B. 10/11/10, 12.08 Uhr)
- 2 > Ein Wochenprogramm wählen (z.B. Heizen 2)
- 3 > Bestätigen



Auf dem Bildschirm erscheint nun der Modus Heizung Feiertag

Das Feiertagsprogramm wird bis um 12.08 Uhr des 10. November 2010 ausgeführt, anschließend wird das Programm Heizen 2 aktiv.

Funktion WÖCHENTLICHES PROGRAMM AKTIVIEREN einstellen

Mit dieser Funktion kann ein Wochenprogramm eingestellt werden, das in der Temperatursteuerzentrale gespeichert ist.



> Bereich Temperaturregelungsprogramme aufrufen



- 1 > WÖCHENTLICHES PROGRAMM AKTIVIEREN markieren
- 2 > Bestätigen



- 1 > Ein Wochenprogramm wählen (z.B. Heizen 3)
- 2 > Bestätigen



Auf dem Bildschirm erscheint nun der Modus Programm Heizen

Mit dieser Einstellung arbeitet die Anlage automatisch und führt die Programmabfolge aus, die im Programm Heizen 3 abgelegt ist.

Funktion SZENARIO AKTIVIEREN einstellen

Mit dieser Funktion kann eines der Szenarien aktiviert werden, die in der Zentrale gespeichert sind.



> Bereich **Temperaturregelungsprogramme** aufrufen



- 1 > **SZENARIO AKTIVIEREN** markieren
- 2 > Bestätigen



- 1 > Ein **SZENARIO** wählen (z.B. Heizen 4)
- 2 > Bestätigen



Auf dem Bildschirm erscheint nun der Modus Programm Heizen

Mit dieser Einstellung können unterschiedliche Temperaturen eingestellt werden, wie im Programm Heizen 4 abgelegt.

Funktion SZENARIO URLAUB einstellen

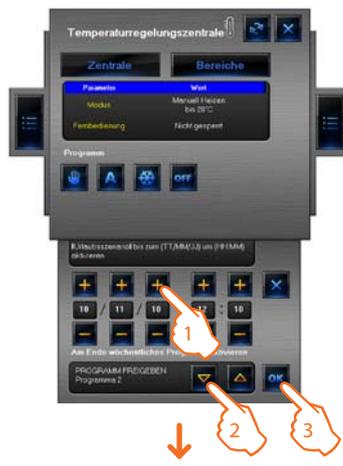
Mit dieser Funktion kann der Modus Urlaub eingestellt werden.



> Bereich **Temperaturregelungsprogramme** aufrufen



- 1 > **SZENARIO URLAUB** markieren
- 2 > Bestätigen



- 1 > Datum und Uhrzeit einstellen (z.B. 10/11/10, 12.10 Uhr)
- 2 > Ein Wochenprogramm wählen (z.B. Heizen 2)
- 3 > Bestätigen

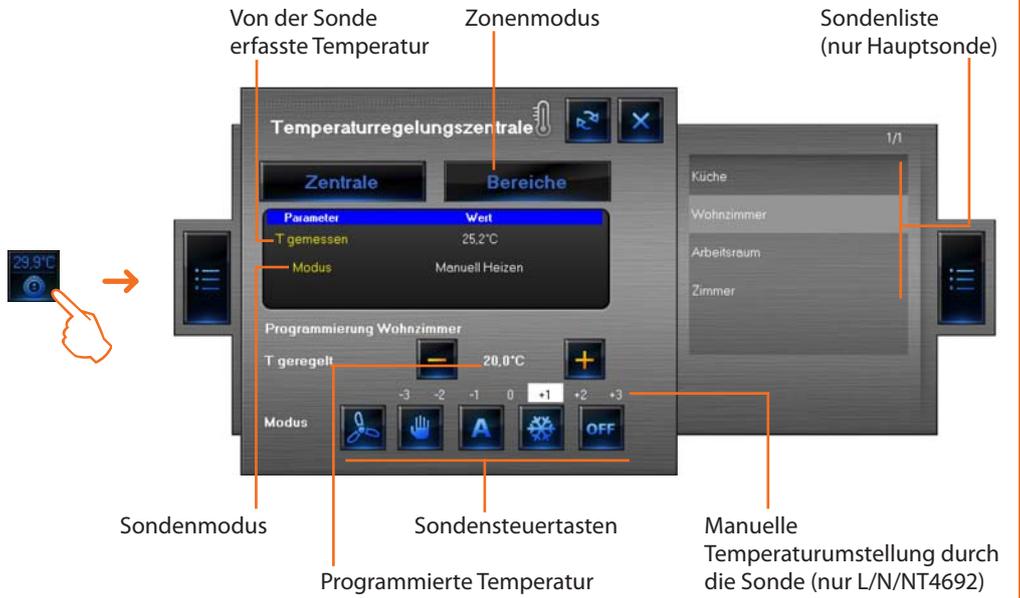


Auf dem Bildschirm erscheint nun der Modus Heizen Urlaub

Nun arbeitet die Anlage bis um 12.10 Uhr des 10. November 2010 im Frostschutzmodus, anschließend wird das Programm Heizen 2 aktiv.

Anwendung des Objekts Temperatursteuerzentrale (99 Zonen-Zentrale)

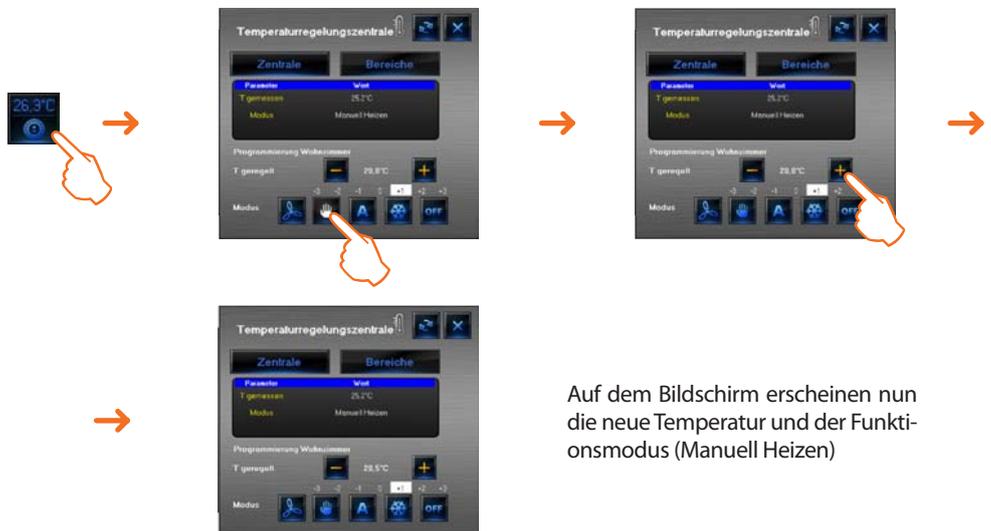
Mit diesem Objekt kann eine Temperaturreglersonde in der Anlage gesteuert werden. Durch An-klicken des Objekts im überwachten Bereich können die Sondendaten angezeigt, die Temperatur eingestellt, der Frostschutz-/Wärmeschutzmodus eingestellt und der Bereich abgeschaltet werden.



Sondensteuertasten

- Temperatur manuell einstellen
- Zurück auf den letzten Modus
- Modus Frostschutz/Wärmeschutz einstellen
- Forcierte Abschaltung der Zone einstellen
- Geschwindigkeit der Fan-Coil-Sonde einstellen, falls vorhanden

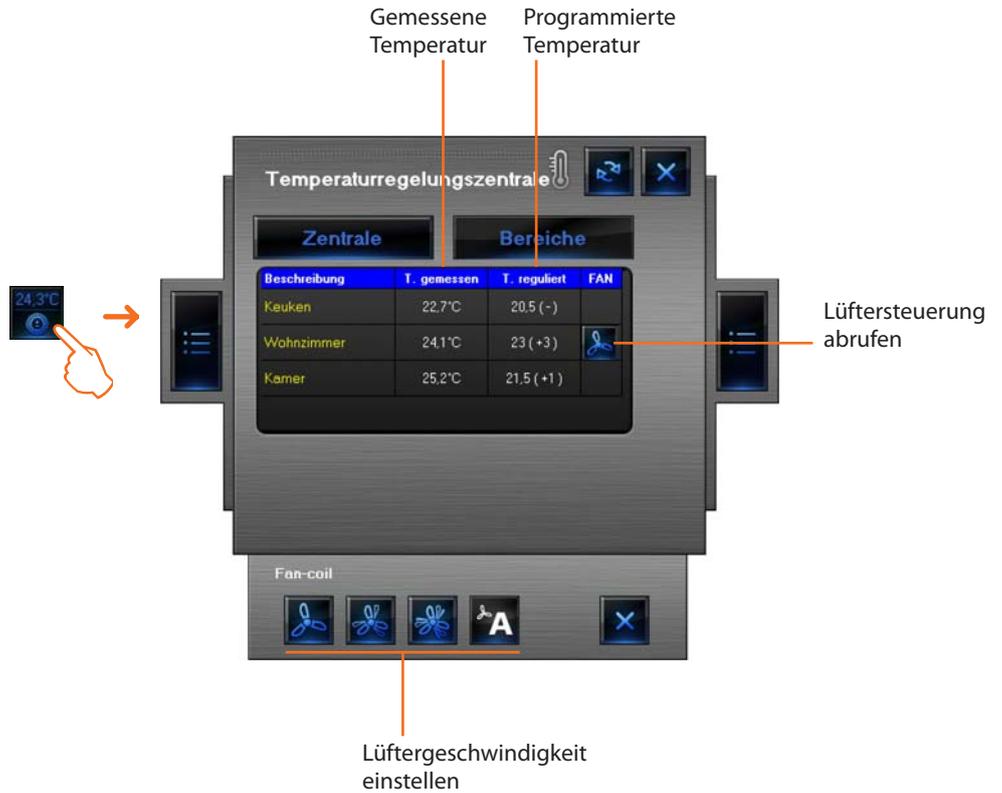
Beispiel – Die Temperatur im Verhältnis zur in der Zentrale eingestellten Temperatur um 0,5 °C erhöhen.



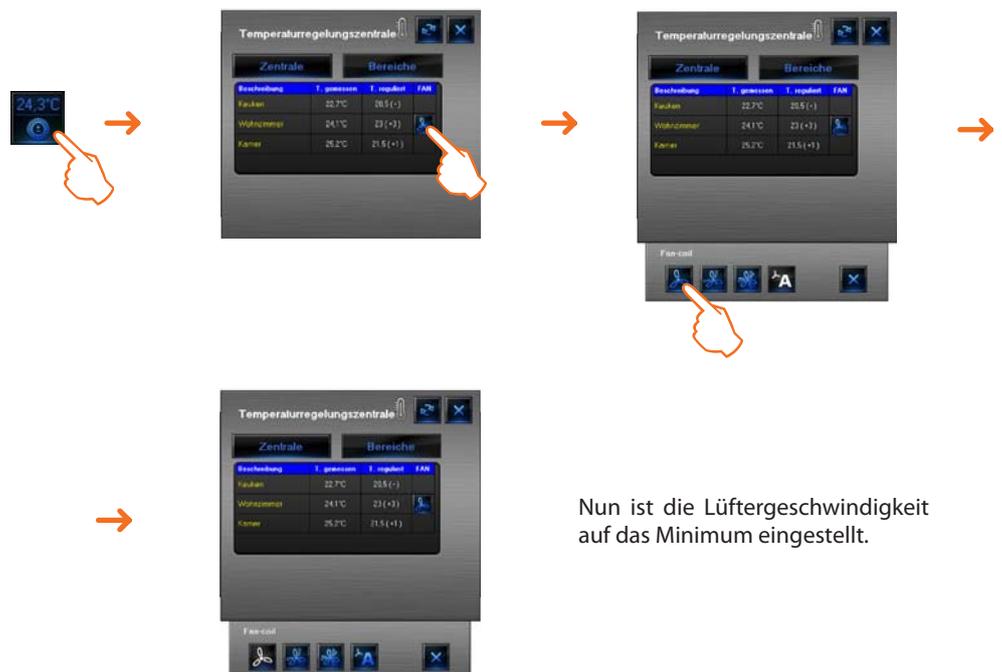
Auf dem Bildschirm erscheinen nun die neue Temperatur und der Funktionsmodus (Manuell Heizen)

Anwendung des Objekts Temperaturregelung (4 Zonen-Zentrale)

Dieses Objekt gestattet es, die von den Sonden der Anlage gemessenen und eingestellten Temperaturen anzeigen zu lassen. Bei den „Fan-Coil“-Sonden kann sogar die Geschwindigkeit des Lüfters eingestellt werden.

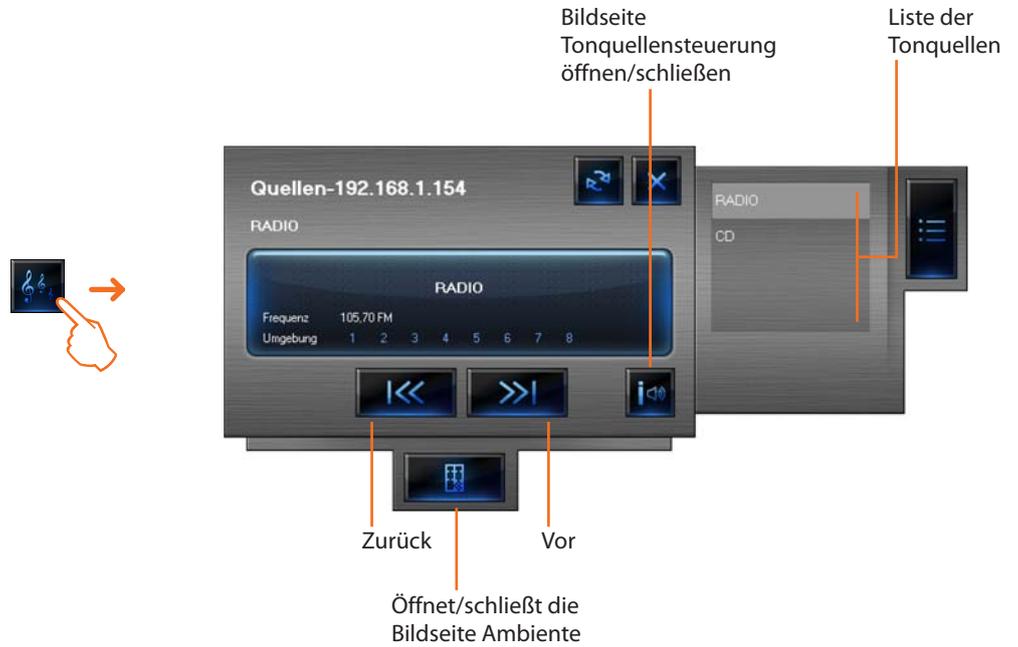


Beispiel - Mindeste Lüftergeschwindigkeit einer Fan-Coil-Sonde einstellen

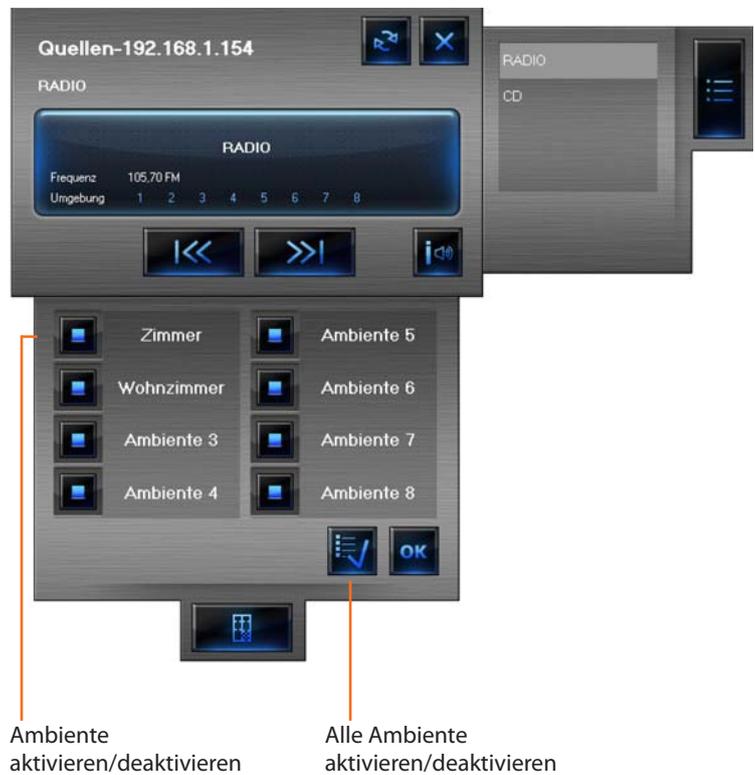


Anwendung des Objekts Tonquelle

Mit diesem Objekt kann eine Tonquelle in der Anlage gesteuert werden.



In der Bildseite Ambiente kann der Raum gewählt werden, in dem die Tonquelle wiedergegeben werden soll.



Beispiel – Einen Radiosender als "Sender 1" speichern.



> Bildseite Tonquellensteuerung öffnen



- 1 > Gewünschte Frequenz einstellen
- 2 > **MEM** anklicken
- 3 > 1 anklicken, um den Sender zu speichern

Anwendung des Objekts Standard-Verstärker

Mit diesem Objekt, das als tatsächlich in der Anlage vorhandener Verstärker konfiguriert ist (nur Punkt-Punkt-Modus), kann der Status des Verstärkers gesteuert und angezeigt werden.

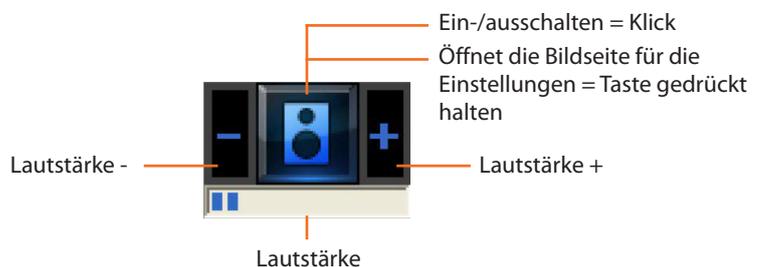


Das Objekt Verstärker ist in 4 Bereiche gegliedert, in der Mitte wird der Zustand angezeigt und der Verstärker ein- und ausgeschaltet. Mit den Tasten links und rechts wird die Lautstärke reguliert, die Lautstärke selbst wird im darunter liegenden Feld angezeigt.

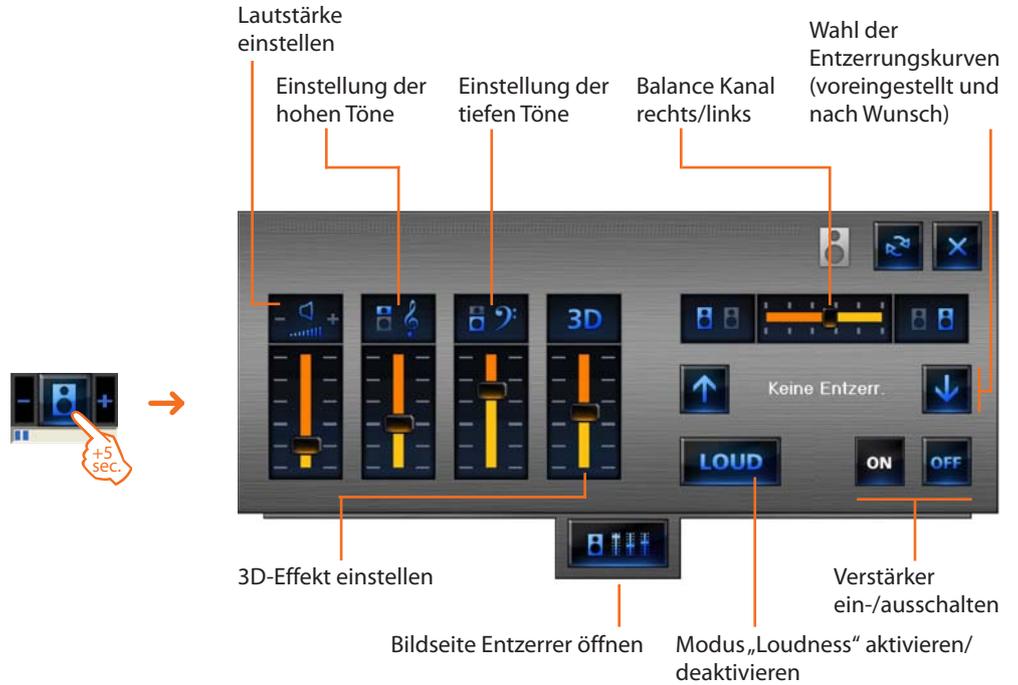


Anwendung des Objekts Leistungsverstärker

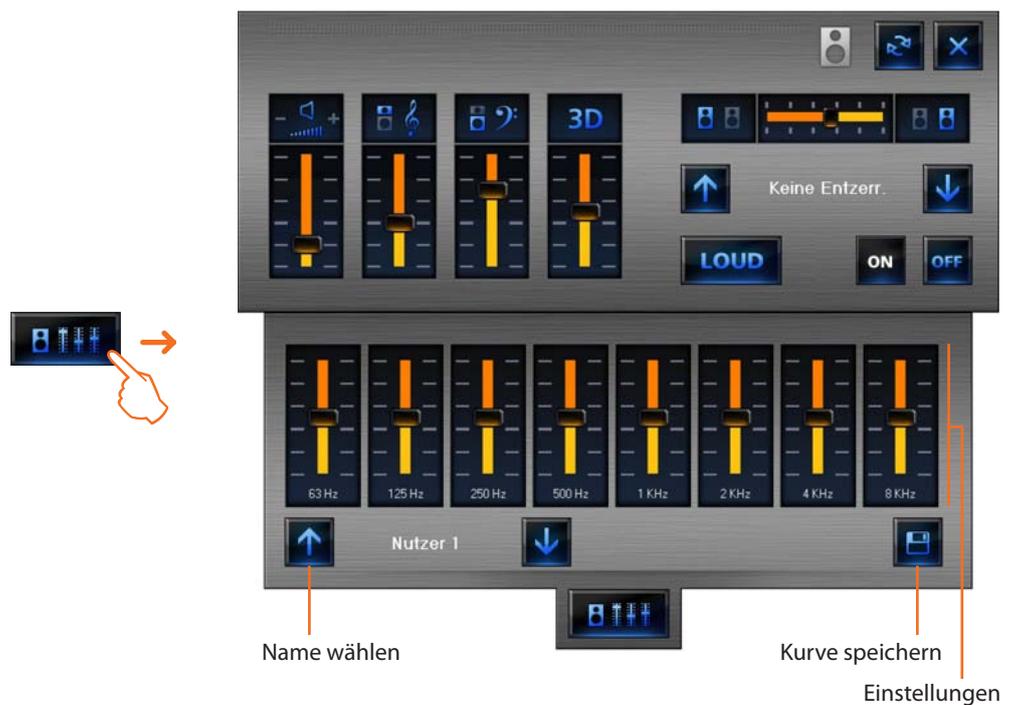
Dieses Objekt, das in der Anlage als tatsächlich vorhandener Leistungsverstärker konfiguriert ist, gestattet es den Verstärker zu steuern und dessen Status anzeigen zu lassen. Anders als beim Standard-Verstärker kann hier die Lautstärke (über die entsprechende Bildseite) justiert werden.



Im Bereich Überwachung kann durch ein verlängerter Druck (mindestens 5 Sekunden) der mittleren Taste des Verstärkers die Bildseite abgerufen werden, in der die Audio-Einstellungen vorgenommen werden können:



Durch Öffnen der Bildseite Entzerrer, kann das Audio eingestellt und gespeichert werden.



Beispiel - Eine nach Wunsch eingestellte Kurve speichern (Benutzer 3).



- 1 > Die einzustellende Kurve wählen
- 2 > Die gewünschten Einstellungen vornehmen
- 3 > Auf Speichern drücken, um die Kurve zu speichern

Anwendung des Objekts Uhr

Mit diesem Objekt kann die Uhrzeit der Anlage angezeigt/eingestellt werden.



Alle angeschlossenen Anlagen auf die eingestellte Uhrzeit und das Datum aktualisieren

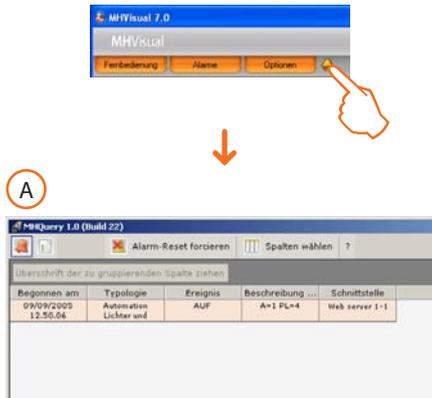
Uhrzeit des Web Servers mit der Uhrzeit des PCs synchronisieren

Wenn das Objekt für die Anzeige der Anlagenuhrzeit eingestellt wird und angeklickt wird (überwacher Bereich), erscheint eine Bildseite, in der die Uhrzeit und das Datum der Anlage eingestellt werden können.

Alarmverwaltung – "Basis"

Beispiel:

Ein Objekt SCS-Bewegung wird so konfiguriert, dass er einen Alarm auslöst, wenn er einen Befehl OBEN empfängt (Jalousie oben); zum Abbrechen des Alarms kann ein Stopp-Befehl (anhalten) gesendet werde oder der Alarm kann mit der Taste **Alarm Reset forcieren** zurückgesetzt werden.

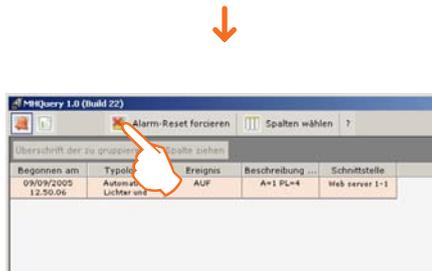


Wenn das System eine Alarmmeldung auslöst, das Icon **Alarm** anklicken. Nun erscheint die Bildseite **Laufender Alarm**.



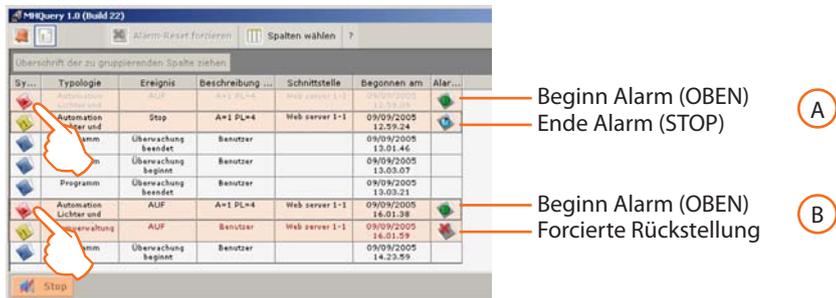
Die Bewegung betätigen, die der den Alarm ausgelöst hat, um einen Stopp-Befehl an das gerät in der Anlage zu senden.

ODER



Die Taste „Alarm Reset forcieren“ anklicken, um die Rückstellung des Alarms zu forcieren.

Auf der Bildseite **Alarmliste** einen Alarm wählen. Nun werden alle Ereignisse markiert (rosa Hintergrund), die mit diesem Alarm zusammen hängen. Dadurch kann der „Ablauf“ rekonstruiert werden.

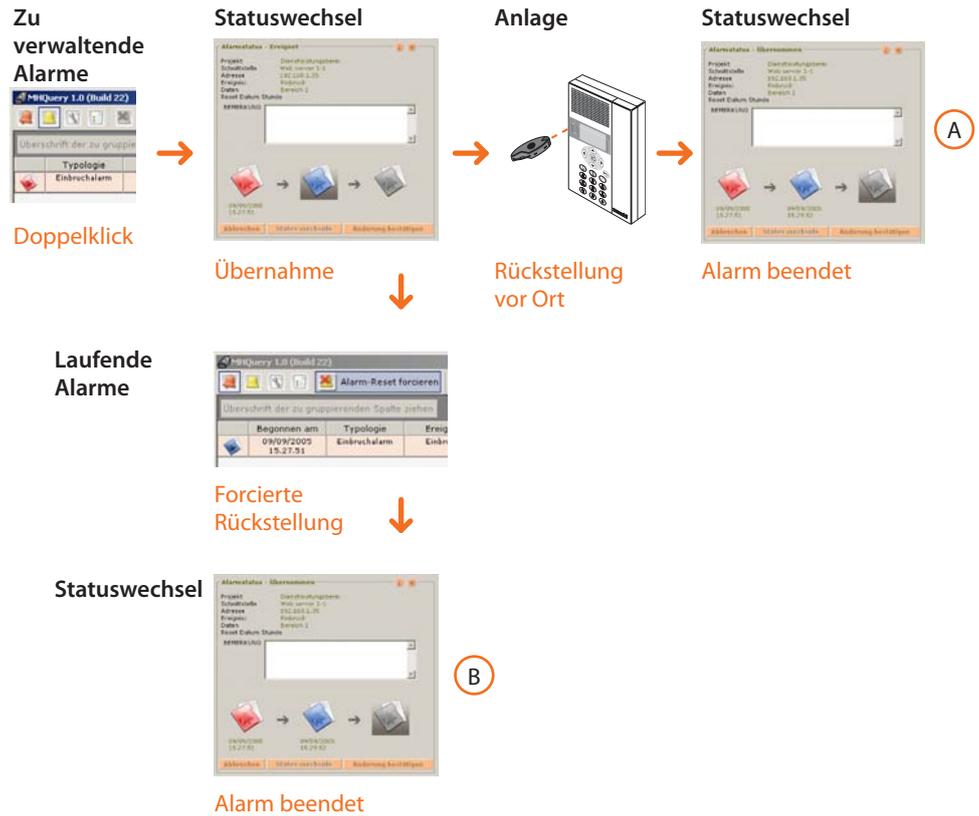
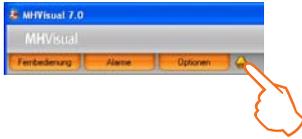


Alarmverwaltung – "Fortgeschritten"

Beispiel: die Diebstahlschutzzentrale hat einen Einbruchsalarm im Bereich 1 erfasst.

Wenn das Icon **Alarm** angeklickt wird, erscheint die Bildseite **Laufender Alarm**, in der die Herkunft und die Ursache des Alarms angezeigt werden.

Dann die Bildseite **Zu verwaltende Alarme** aufrufen und die entsprechende Taste anklicken, nun das unten angegebene Schema befolgen:



Auf der Bildseite **Ereignisliste** wird angezeigt, wie die Alarme verwaltet wurden.

Schnittstelle	Begonnen am	Typ	Alar...
Web server 1-1	09/09/2005 15.19.29		
Web server 1-1	09/09/2005 15.19.42	Beginn	🟢
Web server 1-1	09/09/2005 15.20.08	Übernehmen	🟡
Web server 1-1	09/09/2005 15.20.20		
Web server 1-1	09/09/2005 15.20.55	Reset vom Feld	🔵
Web server 1-1	09/09/2005 15.21.06	Geschlossen	🟠
Web server 1-1	09/09/2005 15.21.57		
Web server 1-1	09/09/2005 15.22.00		
Web server 1-1	09/09/2005 15.22.27	Beginn	🟢
Web server 1-1	09/09/2005 15.22.41	Übernehmen	🟡
Web server 1-1	09/09/2005 15.23.56	Reset Forcierung	🔴
Web server 1-1	09/09/2005 15.23.05		
Web server 1-1	09/09/2005 15.23.13	Geschlossen	🟠

— Beginn Alarm
 — Übernahme
 — Rückstellung vor Ort
 — Alarm beendet (A)

— Beginn Alarm
 — Übernahme
 — Forcierte Rückstellung
 — Alarm beendet (B)

BTicino SpA

Via Messina, 38
20154 Milano - Italy
www.bticino.com